

## ***Pressemitteilung***

### **Kasseler Sparkasse reagiert auf verändertes Kundenverhalten in Breuna**

**Kassel, 29.06.2023. Nach sorgfältiger Abwägung hat der Verwaltungsrat der Kasseler Sparkasse auf Empfehlung des Vorstands beschlossen, den durch eine Sprengung im November vergangenen Jahres stark beschädigten Standort in Breuna nicht wiederaufzubauen. Diese Entscheidung wurde vor dem Hintergrund der seit Jahren rückläufigen Frequentierung des Standortes sowie der Nutzung des Geldautomaten getroffen. Auch die notwendigen Investitionen in den Wiederaufbau des Beratungscenters, unter Einhaltung der zu erfüllenden Sicherheitsanforderungen, sind aufgrund des veränderten Kundenverhaltens nicht begründbar.**

Die Bargeldversorgung vor Ort wird unter anderem durch den Kooperationspartner Raiffeisenbank HessenNord eG weiterhin sichergestellt. Für alle Fragen rund um unsere Angebote erreichen uns unsere Kundinnen und Kunden, wie bislang auch, persönlich an unseren weiteren Standorten, über unsere Internet-Filiale oder telefonisch über unser Mediales-Kundencenter. Auf besonderen Wunsch beraten wir unsere Kundinnen und Kunden Zuhause.

Die meisten Kundinnen und Kunden nutzen die Online-Angebote oder erledigen ihre Finanzgeschäfte übers Telefon. Diesen Bereich baut die Sparkasse entsprechend des Kundenverhaltens weiter aus und investiert dabei erheblich in die Themen Service und Sicherheit.

Die Kasseler Sparkasse bleibt als regional größter Finanzdienstleister und Förderer weiter an der Seite Ihrer Kundinnen und Kunden und begleitet sie als verlässlicher Partner bei allen Finanzfragen. Sie verfügt in ihrem Geschäftsgebiet nach wie vor über das dichteste Service- und Beratungsnetz aller Geldinstitute.

Kontakt:

Kasseler Sparkasse | Katrin Westphal | Pressesprecherin  
Telefon 0561 7124-4696 | [katrin.westphal@kasseler-sparkasse.de](mailto:katrin.westphal@kasseler-sparkasse.de)